

Die angrenzenden Reckahner Teiche.

Natura 2000

Das Europäische Schutzgebietsnetz

Das europaweite Schutzgebietsnetz ist weltweit einmalig und dient dem Erhalt unserer heimischen Natur- und Kulturlandschaft. Es umfasst auch Gebiete in Ihrer Region.

Die Zusammensetzung des Natura 2000-Netzes

- **Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiete**

Sie dienen dem Schutz von 231 Lebensraumtypen (LRT) und mehr als 1000 wildlebenden Tier- und Pflanzenarten in Europa.

- **Vogelschutzgebiete**

Sie dienen dem Schutz von über 200 europäischen Vogelarten.

Managementpläne

Die Managementplanung bietet die Chance, die zum Erhalt des Gebietes notwendigen Schutz- und Bewirtschaftungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren zu entwickeln.

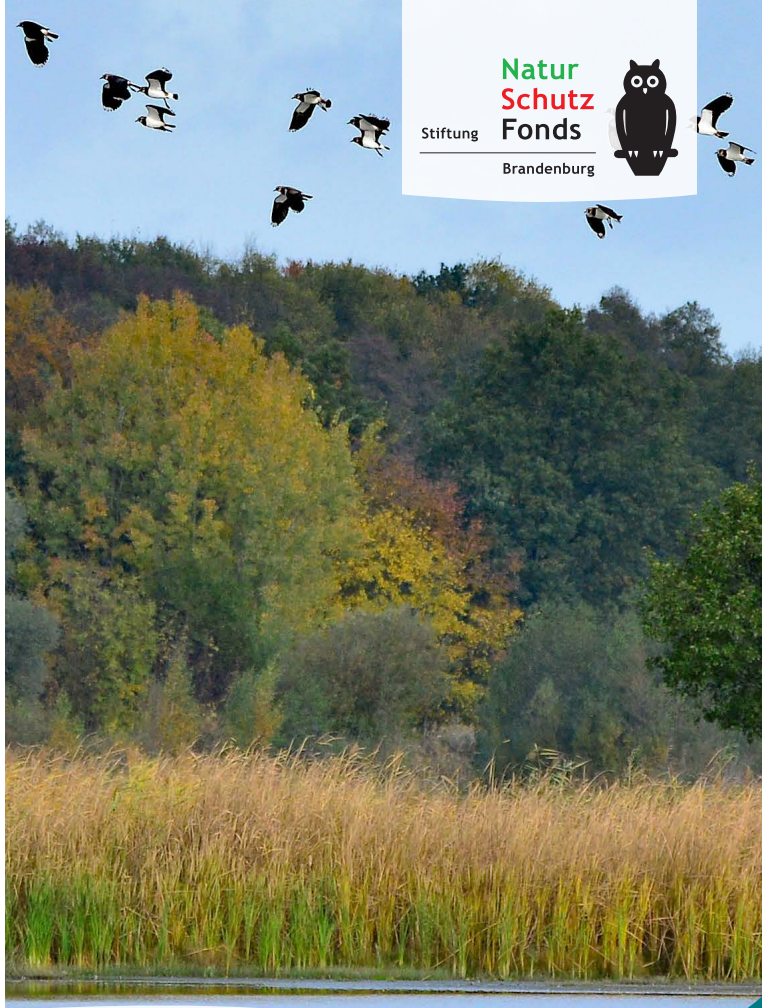
Managementplanung

Die Planung ist in diesem Gebiet abgeschlossen. Der fertige Plan ist einsehbar bei dem Landesamt für Umwelt Brandenburg:
www.lfu.brandenburg.de

NaturSchutzFonds Brandenburg
-Stiftung öffentlichen Rechts-
Heinrich-Mann-Allee 18/19
14473 Potsdam
Tel.: (0331) 971 64 700
Fax: (0331) 971 64 770
presse@naturschutzfonds.de
www.facebook.de/naturschutzfonds
www.naturschutzfonds.de
www.natura2000-brandenburg.de

Text & Redaktion:
Natura 2000 Managementplanung, Katinka Münch, Kai Heinemann

Fotos: (1) Titel und Gebietsfotos: K. Heinemann (2) Leberblümchen: K. Heinemann (3) Schwarzspecht: Ornitolog82 - Fotolia (4) Karte: S. Kasparz



Natur Schutz Fonds Stiftung Brandenburg

NATURA 2000 in Brandenburg

FFH-Gebiet

Krahner Busch

Managementplanung

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums



Schwarzspecht und Leberblümchen

Gebietsbeschreibung

In der Nähe der Stadt Krahne und südlich der Reckahner Fischteiche befindet sich das FFH-Gebiet Krahner Busch.
Die Fläche ist auch durch das lage- und namensgleiche Naturschutzgebiet geschützt und steht in Verbindung mit dem gleichnamigen Landschaftsschutzgebiet.

Das Wort Busch beschreibt im brandenburgischen Waldstücke auf feuchten Böden. Auch wenn das Gebiet von einem System an Entwässerungsgräben durchzogen ist und ehemals feuchte Bruchwälder in Teilen trocken gefallen sind, ist das Gebiet auch heute noch von Feuchtwiesen und Moorwäldern geprägt.

Eine Vielzahl an Pflanzen- und Tierarten sind im Gebiet zu finden. Darunter verschiedene Frühjahrsblüher, wie Buschwindröschen und Leberblümchen sowie seltene Vogelarten. Insbesondere für Rast- und Zugvögel stellt das Gebiet und die angrenzenden Reckahner Fischteiche ein wichtiges Nahrungs- und Schlafgebiet dar.

Arten und Lebensräume

Geschützte Lebensraumtypen (LRT)

(geschützt nach Anhang I der FFH-Richtlinie)

- Auenwälder (LRT 91E0)
- Stermieren-Eichen-Hainbuchenwälder (LRT 9160)

Geschützte Vogelarten

(geschützt nach Anhang I der Vogelschutzrichtlinie)

- Eisvogel, Kranich, Spechtarten

Weitere charakteristische Arten

- Pflanzen: Sumpf-Schafgarbe, Heide-Nelke, Prachtnelke, Wiesen-Schachtelhalm, Süße Wolfsmilch, Wiesen-Alant, Wachtelweizen, Große Bibernelle, Flatterulme, Feldulme Leberblümchen, weißes und gelbes Buschwindröschen, Lerchensporn, Lungenkraut

Geobasisdaten: LGB © GeoBasis-DE/LGB, Stand der Daten: 2015, LVE 02/09

Eine digitale Karte finden Sie unter:
www.natura2000-brandenburg.de/projektgebiete

Die wichtigsten Informationen

FFH-Gebiet EU-Nr.: DE 3641_304

Größe: 166,73 ha

Landkreis: Potsdam-Mittelmark

Managementplanung: Laufzeit bis 2020. Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER). Verwaltungsbehörde ELER: www.eler.brandenburg.de Kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg.

Infos: www.mlul.brandenburg.de/info/natura2000

Projektseite: www.natura2000-brandenburg.de